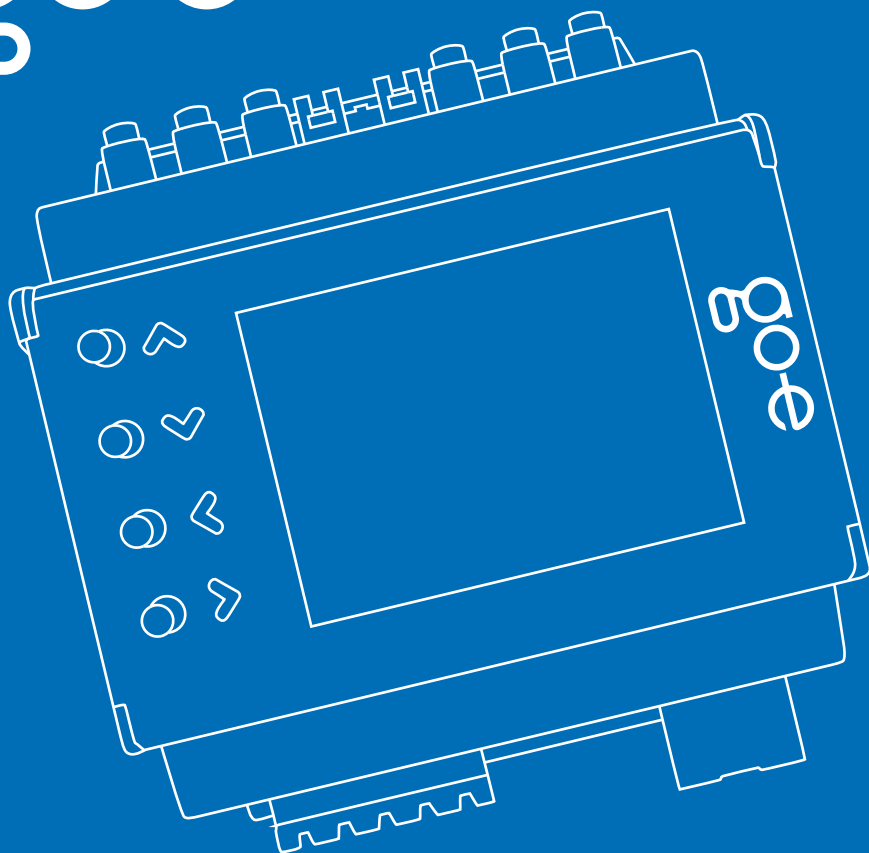


go-e



# Bedienungsanleitung go-e Controller

# INHALTSVERZEICHNIS

- 1** **Wichtige Symbole**  
Seite 4
- 2** **Mit Energiemanagement noch smarter Laden**  
Seite 4
- 3** **Vor Installation und Inbetriebnahme beachten**  
Seite 5
- 4** **Sicherheitsbestimmungen/Hinweise**  
Seite 6
- 5** **Produktübersicht**  
Seite 8
- 6** **Lieferumfang**  
Seite 9
- 7** **Technische Daten**  
Seite 10
- 8** **Installation**  
Seite 12
- 10** **Anschluss PV-Anlage/Batteriespeicher**  
Seite 14
- 11** **Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät**  
Seite 15
- 12** **Inbetriebnahme/Bedienung über App**  
Seite 28
- 13** **Kontakt und Support**  
Seite 42

# 1. Wichtige Symbole



Warnung vor einer gefährlichen Situation, die Gesundheitsschäden, tödliche Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben kann, sofern die Sicherheitsbestimmungen nicht befolgt werden.



Die Tätigkeit darf ausschließlich von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.



Hinweis zur Anpassung des Produktes oder von Produktfunktionen an individuelle Bedürfnisse.



Tipp zur ökologischeren oder wirtschaftlicheren Produktverwendung.

## 2. Mit Energiemanagement noch smarter Laden

### Vielen Dank für deine Kaufentscheidung

Mit dem go-e Controller managst du die Energieflüsse von Gebäuden. Im Ergebnis lassen sich je nach Sonnenstand und aktuellem Strombedarf in einem Gebäude Ladevorgänge von Elektroautos im Zusammenspiel mit go-e Chargers noch smarter steuern. Du kannst das Gerät auch einfach zur Überwachung von Hauptstromlasten im Gebäude verwenden.

Der go-e Controller hilft dir als sogenanntes Home-Energie-Management-System (HEMS) in einer elektrischen Verteileranlage Messwerte zu erfassen und diese anderen Geräten in einem Netzwerk zur Verfügung zu stellen. Damit kann insbesondere eine Photovoltaik-Überschussregelung und dynamisches Lastmanagement mit go-e Chargers ohne weitere Programmierkenntnisse realisiert werden.

Behalte die Stromflüsse in deinem Gebäude im Blick und maximiere so automatisch beim Laden mit allen go-e Chargers den Eigenverbrauch deiner PV-Anlage. Für die go-e Charger der Gemini Serie und Home Serie (V3) sogar mit automatischer Phasenumschaltung.

Steuere den Ladevorgang von Elektroautos mit dynamischem Lastmanagement, um eine Überlastung deines Stromanschlusses zu vermeiden. Wenn aufgrund vieler gleichzeitig laufender Stromverbraucher erforderlich, wird die Ladeleistung der mit dem Controller verbundenen go-e Charger automatisch angepasst.

Der go-e Controller ist mit sämtlichen PV-Wechselrichtern und Stromspeicherlösungen kompatibel. Darüber hinaus ist auch eine Kompatibilität mit sämtlichen go-e Chargers und der go-e App gegeben.

Der Controller ermöglicht eine grafische Darstellung des Stromverbrauchs in Echtzeit und in der Vergangenheit. Vom Controller erfasste Messwerte werden über die mitgelieferten Stromwandler und die vom Elektriker vorgenommene Spannungsversorgung direkt erfasst. Ein 1-phasiger oder 3-phasiger Anschluss des Controllers an die Spannungsversorgung ist möglich.

### Zusammengefasst:

Der Controller steuert unlimitiert viele Charger so, dass diese Elektroautos laden, wenn genügend Strom zur Verfügung steht. Je nach Wunsch mit und ohne Strom aus dem Netz.

Der go-e Controller kann direkt über ein Display gesteuert werden. Mit der go-e App wird die Nutzung noch komfortabler.

Die Einbindung des Controllers in ein Netzwerk kann über WLAN oder LAN erfolgen. An weiteren Schnittstellen zum Anbinden an vorhandene Lösungen mangelt es dem go-e Controller nicht: Neben HTTP-API, MQTT und Modbus, ist auch eine Cloud API vorhanden, um den go-e Controller einzubinden. Die optionale Cloud Verbindung ist für die Funktionen dynamisches Lastmanagement und PV-Überschussladen nicht notwendig.



Viele Informationen dieser Anleitung sind für den Installateur bestimmt, der die Installation durchführen muss und die Grundkonfiguration vornehmen sollte.

Die Einstellungen für optimierte Ladevorgänge und das Anbinden weiterer Ladestationen an den Controller lässt sich über die go-e App durch den Anwender mit wenigen Schritten komfortabel umsetzen.



### Tipp:

PV-Überschussladen lässt sich je nach ausgewähltem Lademodus des go-e Chargers sogar mit flexiblen Strompreisen kombinieren. Das sorgt für noch nachhaltigere und kostengünstigere Ladevorgänge.

Wir wünschen dir viel Freude mit deinem go-e Controller.

Dein go-e Team

### Vor Installation und Inbetriebnahme beachten

Beachte sämtliche Sicherheitsbestimmungen und Hinweise dieser Anleitung!

Die Anleitung und das Datenblatt sorgfältig durchlesen und zum späteren Nachschlagen aufbewahren.

Die Dokumente sollen dir helfen:

- Das Produkt sicher und ordnungsgemäß zu verwenden
- Die Lebensdauer und Zuverlässigkeit zu erhöhen
- Schäden am Gerät oder Sachwerten zu vermeiden
- Eine Gefährdung für Leib und Leben zu verhindern



## 4. Sicherheitsbestimmungen/Hinweise

### Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Der go-e Controller ist ausschließlich dafür zu verwenden, Messwerte in einer elektrischen Anlage zu erheben und diese in einem Netzwerk weiterzugeben, um ein Energiemonitoring umzusetzen, den Eigenverbrauch einer PV-Anlage zu maximieren oder dynamisches Lastmanagement im Zusammenspiel mit go-e Chargers zu realisieren.

Eine Missachtung der Sicherheitsbestimmungen kann schwerwiegende Folgen haben. Die go-e GmbH lehnt jegliche Haftung für Schadensfälle ab, welche unter Missachtung von Bedienungsanleitung, Sicherheitsbestimmungen oder Warnhinweisen am Gerät entstehen.

Hochspannung - Lebensgefahr! Verwende den go-e Controller niemals, wenn das Gehäuse beschädigt oder geöffnet ist.

Bei ungewöhnlicher Wärmeentwicklung den go-e Controller nicht berühren und die Stromzufuhr unterbrechen. Bei Verfärbungen oder Verformungen des Kunststoffes an den Kundensupport wenden.

Träger von elektronischen Implantaten sollten aufgrund elektromagnetischer Felder mindestens 60 cm Abstand zum go-e Controller halten.

Der go-e Controller verfügt über die Kommunikationsschnittstelle WLAN 802.11b/g/n 2,4GHz. Das WLAN wird auf einer Frequenz von 2,4Ghz, Kanäle 1-13 mit dem Frequenzband 2412-2472Mhz, betrieben. Die maximale Sendeleistung des WLAN beträgt 20dBm EIRP.

### Elektrische Schutzmaßnahmen, Installation, Betrieb



Alle Informationen zur elektrischen Installation sind ausschließlich für eine Elektrofachkraft bestimmt, deren Ausbildung es erlaubt, alle elektrotechnischen Arbeiten nach den geltenden nationalen Vorschriften durchzuführen.

Der go-e Controller ist entsprechend der vollständigen Bedienungsanleitung durch eine Elektrofachkraft zu montieren. Die Montage muss entsprechend lokaler, regionaler und nationaler Bestimmungen erfolgen.

Ein elektrischer Schlag kann tödlich sein. Vor elektrischen Anschlussarbeiten Stromkreislauf spannungsfrei schalten.

Die Montage des Controllers erfolgt auf einer Hutschiene. Die zulässigen Umgebungsbedingungen beachten. Bei Umgebungstemperaturen von mehr als 45 °C ist ein Sicherheitsabstand zu anderen Geräten im Schaltschrank von 10 mm empfehlenswert. Eine Umgebungstemperatur von 55 °C darf nicht überschritten werden.

Der Controller sollte nicht in unmittelbarer Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen, fließendem Wasser oder wärmeabstrahlenden Geräten betrieben werden.

Stelle sicher, dass der zum go-e Controller führende Stromanschluss fachgerecht installiert und unbeschädigt ist.

Gebäudeseitig ist ein FI Typ A, 30 mA vorzusehen, sofern lokale Vorschriften nicht

davon abweichen. Unabhängig davon ist ein Leitungsschutzschalter (Empfehlung: LS-3/B6) vorzusehen.

Der go-e Controller darf nur an vollfunktionstfähigen Schutzeinrichtungen betrieben werden. Anschlussleitungen sind ausreichend zu dimensionieren. Wir empfehlen einen Leitungsquerschnitt von mindestens 1,5 mm<sup>2</sup>.

Die Stromwandler müssen immer wie in der Installationsanleitung beschrieben und bildlich dargestellt in Stromrichtung angebracht werden. Das bedeutet, dass die Pfeile auf den Stromwandlern in Richtung Stromverbraucher zeigen müssen.

Immer die mitgelieferten Stromwandler verwenden. Alternative Stromwandler, die auch für höhere Ströme geeignet sind, dürfen nach Anfrage beim go-e Support und dessen Bestätigung in Textform verwendet werden.

### Öffnen, Reparatur, Wartung



Jegliche Änderung oder Reparatur an Hard- oder Software des go-e Controllers darf ausschließlich durch Fachpersonal der go-e GmbH erfolgen.

Vor Demontage eines vermeintlich defekten Produktes ist in jedem Fall Kontakt mit dem technischen Kundensupport von go-e aufzunehmen und dessen Entscheidung über das weitere Vorgehen zur Abwicklung des Servicefalls abzuwarten.

Das Entfernen und Beschädigen von am go-e Controller angebrachten Warnhinweisen oder das Öffnen des Geräts führt

zum Verlust jeglicher Haftung durch die go-e GmbH. Die Gewährleistung erlischt ebenfalls bei jeglicher Änderung oder Öffnung eines go-e Controllers.

Die Kabel der Stromwandler dürfen nicht durchtrennt werden.

Der go-e Controller ist wartungsfrei.

Die Reinigung des Gerätes ist mit einem angefeuchteten Tuch möglich. Keine Reinigungs- und Lösungsmittel verwenden. Nicht mit Hochdruckreiniger oder unter fließendem Wasser reinigen.

### Entsorgung



Gemäß Richtlinie 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie) dürfen Elektrogeräte nach dem Ende des Gebrauchs nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bringe das Gerät entsprechend der nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu einer speziell für Elektroaltgeräte eingerichteten Sammelstelle. Entsorge auch die Produktverpackung ordnungsgemäß, damit diese wiederverwertet werden kann.

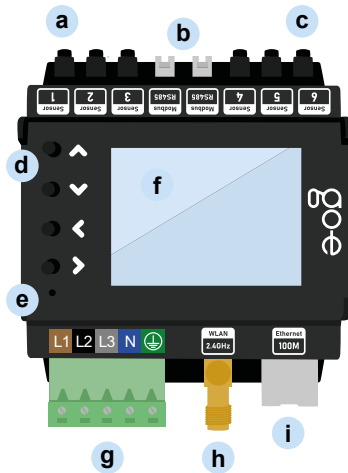
### Rechtliche Hinweise

Das Urheberrecht an dieser Bedienungsanleitung liegt bei der go-e GmbH.

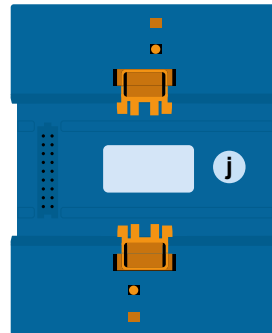
Sämtliche Texte und Abbildungen entsprechen dem technischen Stand bei Erstellung der Anleitung. Die go-e GmbH behält sich unangekündigte Änderungen vor. Der Inhalt der Bedienungsanleitung begründet keinerlei Ansprüche gegenüber dem Hersteller. Bilder dienen zur Illustration und können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

## 5. Produktübersicht

- a** Eingänge zur Strommessung  
Sensoren 1-3
- b** Modbus RS485 x2  
für spätere Erweiterungen
- c** Eingänge zur Strommessung  
Sensoren 4-6
- d** 4 Tasten zur Menüführung
- e** Helligkeitssensor
- f** Farbdisplay (320 x 240 px)
- g** Spannungsversorgung
- h** WLAN 2.4 GHz
- i** Ethernet 100 Mbits/s
- j** Typenschild  
mit Seriennummer des Controllers

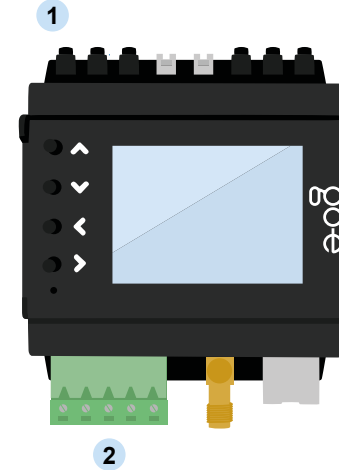


Rückseite

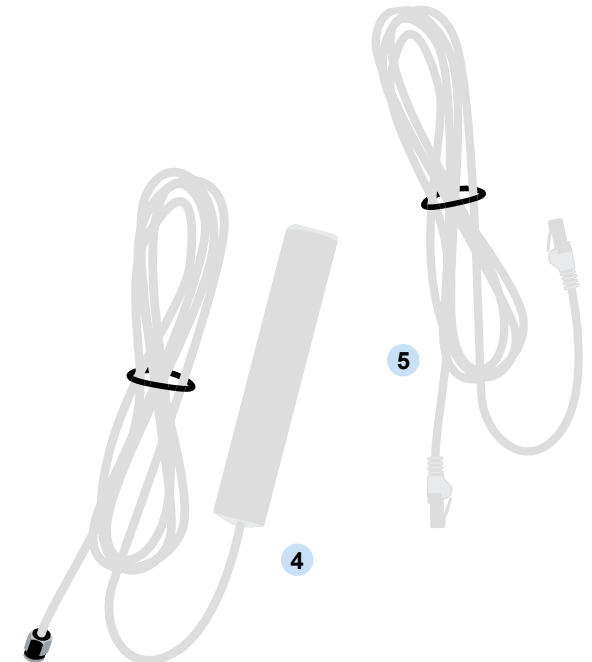


## 6. Lieferumfang

- 1** go-e Controller
- 2** Verbindungsklemme
- 3** 6 Stromwandler klappbar, 100 A  
mit Klinkenstecker
- 4** WLAN Antenne, selbstklebend  
optional anschließbar
- 5** Ethernet Flachkabel 2 m  
optional anschließbar



- 4** WLAN Antenne, selbstklebend  
optional anschließbar
- 5** Ethernet Flachkabel 2 m  
optional anschließbar



## 7. Technische Daten

Produktspezifikationen	
Abmessungen (B x H x T)	ca. 72 x 90 (ohne Stecker) x 61 mm (4 Teilungseinheiten)
Gewicht	193 g
Spannungsmessung	4 Eingänge dreiphasig (L1, L2, L3 und N) einphasig (L1 und N)
Nennspannung	3 x 230 V (einphasig) / 400 V (dreiphasig)
Nennfrequenz	50 Hz
Anzeige	Farbdisplay
Kompatibilität	go-eCharger Home Series go-e Charger Gemini Serie Sämtliche PV-Wechselrichter Sämtliche Batteriespeichersysteme

Messfunktionen: Nennspannung			
L1 - PE L2 - PE L3 - PE		230 V	277 V
L1 - N	100 V	230 V	277 V
L1 - L2 L1 - L3 L2 - L3		400 V	
Eingänge zur Strommessung			
	Sinus	RMS	Peak
max. messbarer Strom	100 A		144 A
max. dauerhafter Strom (thermisch begrenzt)		140 A	

Netzwerk	
Ethernet 802.3	10M / 100M, Full-Duplex oder Half-Duplex DHCP oder statische IP Adresse
WLAN Station 802.11 b/g/n 2,4GHz	Unterstützte Verschlüsselungen: offen / WEP / WPA / WPA2 / WPA3 bis zu 10 Konfigurationen speicherbar DHCP oder statische IP Adresse
WLAN Access Point	für lokale Verbindung mit der App oder API Kanal frei einstellbar von 1 - 13 SSID und Passwort einstellbar deaktivierbar

Schnittstellen und Features		
	Im lokalen Netzwerk möglich	Cloud Verbindung
Modbus TCP API	ja	nicht möglich
MQTT API	ja, Verbindungen in lokalen Netzwerken und ins Internet möglich	nicht möglich
HTTP API	ja	ja
Verbindung zu go-e Chargern	ja, Anzahl nicht limitiert	nur lokal möglich, go-e Charger muss im gleichen Netzwerk sein
Dynamisches Lastmanagement	ja, lokale Messwertübertragung	Cloud Verbindung am go-e Charger muss bestehen
go-e App	ja, findet go-e Charger automatisch im lokalen Netzwerk mit mDNS	ja, Remote Zugriff mit Seriennummer und Passwort Eingabe
Aufzeichnung und Export von Log-Daten mit Messwerten	nein, mit optionalen Datenaufzeichnung-Modul möglich (nicht im Lieferumfang enthalten)	ja
Grafische Darstellung des Stromverbrauchs in der Vergangenheit	nicht über die go-e App / go-e Cloud / Display. Eigene Datenerfassung über API möglich	ja

## 8. Installation



Lasse den go-e Controller durch eine Elektrofachkraft unter Berücksichtigung lokaler Installationsnormen installieren.



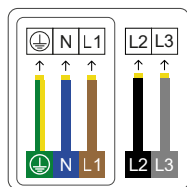
Als Installationsort empfiehlt sich ein Elektro-Installationsverteiler. Wenn dieser keinen Platz mehr bietet, ist es auch möglich den go-eController in einem neuen Aufputz- / Unterputz- Verteiler daneben zu installieren und die Anschlusskabel für Spannungsmessung und Stromwandler dorthin zu legen.

1. Vor elektrischen Anschlussarbeiten den Stromkreislauf spannungsfrei schalten.

2. go-e Controller auf der DIN-Hutschiene befestigen. Wir empfehlen die Befestigung laut Abbildung. Der Controller kann aber auch um 180° gedreht montiert werden.



**Bitte beachte:** Die Displayanzeige kann unter dem Menüpunkt „Einstellung/Gerät/Display umdrehen,“ entsprechend gedreht werden.



3. Schließe den Controller ein- oder dreiphasig an. Falls erforderlich, zusätzliche Versorgungsleitung verlegen. Führe die Leiter in die Verbindungsklemme ein und fixiere diese mit einem Schraubendreher.

4. Bei dreiphasigem Anschluss stecke die Klinenstecker von drei Stromwandlern in die dafür vorgesehenen Eingänge zur Strommessung.

5. Befestige pro Phase einen Stromwandler. Die beiden Pfeile auf dem Stromwandler müssen in Stromrichtung zeigen.

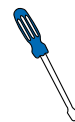
Bitte beachte: Es darf maximal ein Stromwandler auf einer Phase befestigt werden.

6. Schließe nun die WLAN Antenne und/oder das LAN Kabel am Controller an.



Für einen optimalen Empfang führe das Flachkabel der WLAN Antenne aus dem Schaltschrank hinaus um das Kopfteil dort anzubringen.

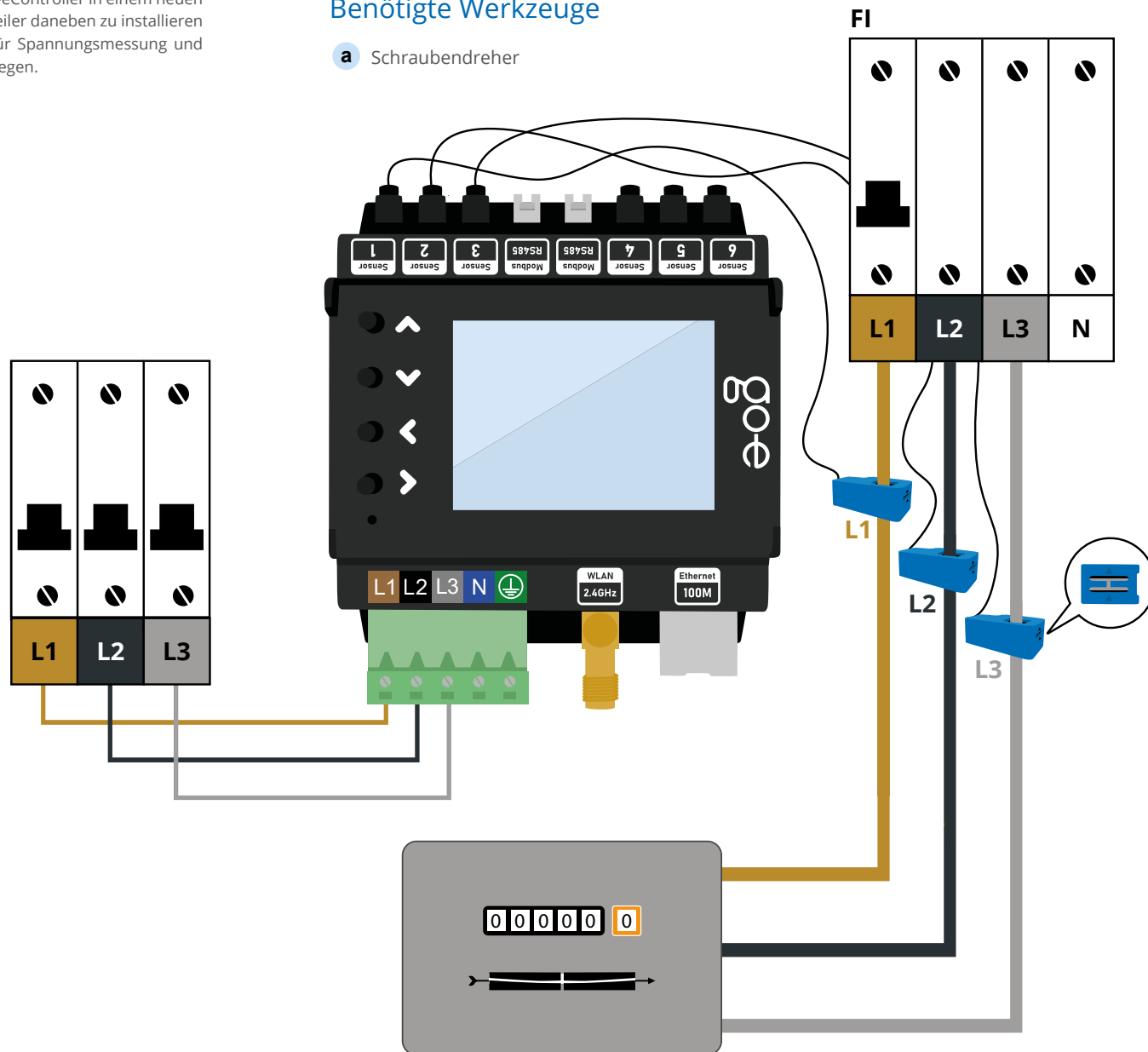
7. Nach erfolgreicher Installation die Spannungsversorgung wieder herstellen.



a

### Benötigte Werkzeuge

a Schraubendreher



## 9. Anschluss PV-Anlage/Batteriespeicher, etc.



Nach Abschluss der Basisinstallation kannst du je nach Anschlussart (ein- oder dreiphasig) die verbliebenen 3 bis 5 Stromwandler zur Messung von Stromflüssen verschiedener Geräte oder Verbrauchergruppen im Gebäude verwenden. Dies bietet sich z. B. für den PV-Wechselrichter, einen Batteriespeicher oder elektrische Großverbraucher wie z. B. Boiler oder Wärmepumpe an.

Aufgrund des Messverfahrens ist der go-e Controller mit allen PV-Wechselrichtern oder Batteriespeichersystemen kompatibel.



Auch zur Strommessung weiterer 3-phasiger Großverbraucher reicht der Anschluss eines Stromwandlers aus. Du kannst die Stromwandler aber auch verwenden, um den Verbrauch einzelner Stromkreise zu messen, wie z. B. den der Beleuchtung.

1.



Stecke den Klinkenstecker eines Stromwandlers in einen der noch freien Eingänge zur Strommessung (Sensor). Du kannst diese beliebig belegen. Klippe den Stromwandler auf einer Phase des Gerätes oder Stromkreises an, dessen Stromflüsse du messen möchtest. Auch bei 3-phasigen Geräten reicht das Messen von nur einer Phase in der Regel aus, da hier in allen Phasen ein annähernd identischer Wert an Strom fließt. Die beiden Pfeile auf dem Stromwandler müssen erneut in Stromrichtung zeigen.

Bitte beachte wieder, dass ein Stromwandler maximal über einer Phase befestigt werden darf, da sonst keine Messwerte erfasst werden können.

2.



Du hast alle Stromwandler installiert oder möchtest nicht alle Sensoren verwenden? Die elektrischen Anschlussarbeiten sind somit abgeschlossen? Dann am Stromkreislauf wieder Spannung anlegen.

3.

Der Controller schaltet sich nun ein und ist nach dem Hochfahren des Systems betriebsbereit. Nun musst du die Erstkonfiguration vornehmen. Dazu kannst du zwischen diese beiden Methoden wählen.

a) Inbetriebnahme/Bedienung über die Taster und das Display am Gerät

b) Konfiguration über die App



**Du möchtest den PV-Überschuss optimieren?**

Dann musst du in jedem Fall den Strom auf einer Phase deines PV-Wechselrichters messen.



**Du verfügst über ein Batteriespeichersystem, welches bei der Optimierung des Stromverbrauchs berücksichtigt werden soll?**

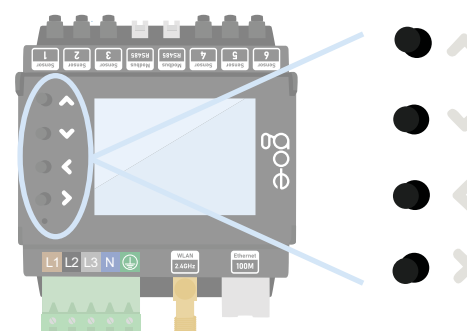
Dann nutze einen Stromwandler zur Messung einer Phase des Batteriespeichers.



Solltest du bereits go-e Charger montiert haben oder beabsichtigen diese zu installieren, werden diese nach Abschluss der Konfiguration des Controllers von diesem automatisch erkannt. Dazu muss sich der Controller zwingend im selben Netzwerk wie die Charger befinden. Der Controller lässt sich mit einer unlimitierten Anzahl an Chargern verbinden.

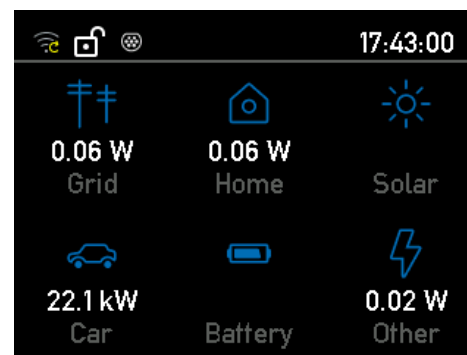
Bei der Verwendung von WLAN-Repeater ist zu berücksichtigen, dass diese mit dem go-e Controller nur kompatibel sind, wenn der Hersteller des Repeaters und Routers identisch ist. Zudem müssen beide ein Netzwerk mit identischer IP-Adresse aufbauen.

## 10. Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät



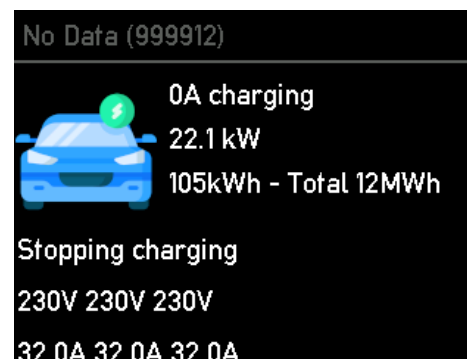
Mit den 4 Taster am Gerät bewegst du dich durch das Menü des Displays.

### Homescreen



Sobald der Controller betriebsbereit ist, kannst du auf dem Homescreen für die verschiedenen Kategorien sehen, welche Leistung aktuell bezogen wird, also z. B. wie viel Strom aus dem Netz derzeit in deinem Gebäude für elektrische Verbraucher verwendet wird. Mit den Auf- und Ab-Tasten wechselst du zwischen den Leistungskategorien und kannst diese dann mit dem > Taster auswählen, um die Detailsicht zu sehen.

### Homescreen / Detailsicht



Von einer Detailseite zurück zum Homescreen gelangst du mit dem Betätigen der < Taste.



## 10. Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät

### Hauptmenü / Sensoren



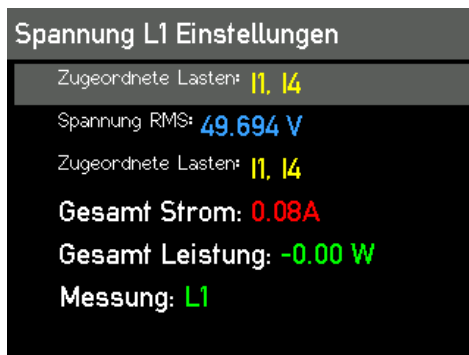
In das Hauptmenü wechselst du, wenn du auf dem Homescreen ohne Auswahl einer Kategorie die > Taste drückst. Mit der Auf- und Ab-Taste navigierst du zwischen den einzelnen Menüpunkten. Zur Auswahl des Menüpunktes „Sensoren“ die > Taste betätigen.

### Sensoren



Im Punkt Sensoren kannst du die Spannungen, Ströme bzw. Leistungen in Echtzeit ablesen. Mit dem erneuten Betätigen der Taste > kommst du für die aktuell ausgewählte Zeile zu den Spannungseinstellungen der Phase.

### Sensoren / Spannungseinstellungen



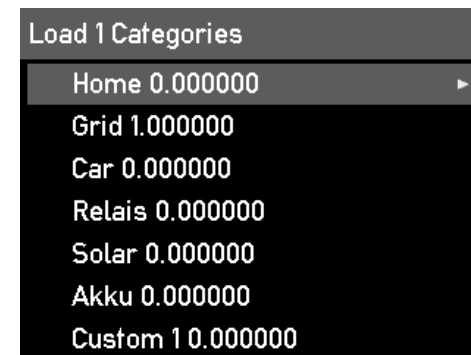
Mit einem weiteren Betätigen der > Taste gelangst du in die Last-Einstellungen.

### Sensoren / Spannungseinstellungen / Lasteinstellungen



Hier kannst du die jeweilige Last invertieren. Über dieses Untermenü lassen sich auch die Lastkategorien, Lastkategorieeffaktoren und die Spannungsphasenzuordnungen festlegen. Die Navigation erfolgt weiterhin über die Auf- und Ab- sowie > und < Tasten.

### Sensoren / Spannungseinstellungen / Lasteinstellungen / Lastkategorie



Nachdem du im Menü Lasteinstellungen die Zeile Kategorien ausgewählt hast, gelangst du in dieses Untermenü. Wähle hier aus, welcher Kategorie die jeweilige Last zugeordnet werden soll.

### Sensoren / Spannungseinstellungen / Lasteinstellungen / Lastkategorie / Faktor



Nachdem du im Menü Lasteinstellungen / Lastkategorien eine Kategorie ausgewählt hast, lege hier fest, mit welchem Faktor diese Berücksichtigt werden soll. Hast du beispielsweise für den Netzanschluss Messwerte auf jeder einzelnen Phase, solltest du bei der Kategorie Grid jeder einzelnen Phase den Faktor 1 zuweisen. Misst du den Strom einer 3-phasige PV-Anlage über nur eine Phase, solltest du den Faktor auf 3 setzen, damit die Gesamtleistung der PV-Anlage berücksichtigt werden kann.

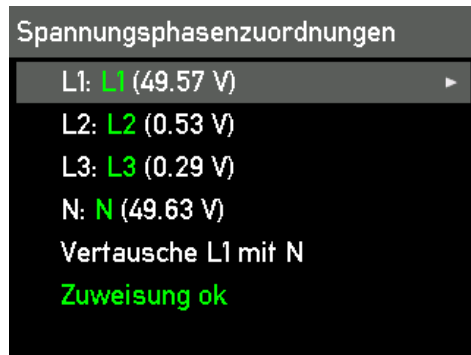
## 10. Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät

### Sensoren



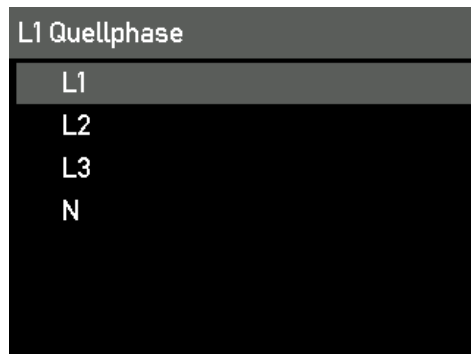
Wenn du im Menü Sensoren nach ganz unten navigierst, kannst du die Spannungsphasenzuordnungen ändern. Drücke dazu nach Auswahl des entsprechenden Menüpunktes die > Taste.

### Sensoren / Spannungsphasenzuordnungen



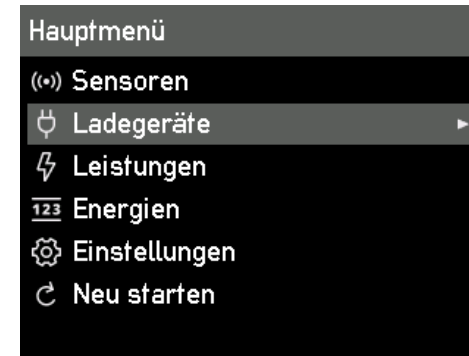
Wähle die Phase, für die du die Zuordnung ändern möchtest, mit der > Taste aus. Navigiere zwischen den Zeilen wie bereits gewohnt mit der Auf- und Ab-Taste.

### Sensoren / Spannungsphasenzuordnungen / Quellphase



Navigiere mit der Auf- und Ab-Taste zu der Phase, welche du zuordnen möchtest.

### Hauptmenü / Ladegeräte



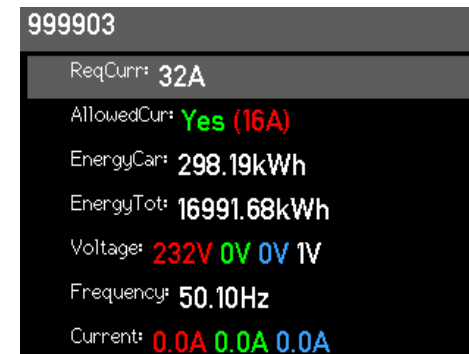
Zur Auswahl des Menüpunktes „Ladegeräte“ die > Taste betätigen. Im Menüpunkt Ladegeräte können unendlich viele go-e Charger verbunden werden.

### Hauptmenü / Ladegeräte / Meine Charger



Hier wird angezeigt, welche go-e Charger mit dem Controller verbunden sind. Über die Taste > lassen sich die Detaileinstellungen des jeweiligen Chargers anzeigen. Mit der Auf- und Ab-Taste können andere Charger im Netzwerk ausgewählt werden. Damit hier Charger angezeigt werden muss der Controller sich im selben Netzwerk wie die Charger befinden. Das Netzwerk konfigurierst du im Hauptmenü unter Einstellungen.

### Hauptmenü / Ladegeräte / Meine Charger / Detailansicht1



In der Detailansicht eines Chargers erhältst du weitere Informationen zu dessen aktuellen Ladezustand.

## 10. Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät

### Hauptmenü / Ladegeräte / Meine Charger / Detailansicht2



Mit der Auf- und Ab- Taste kannst du zu den weiteren Details navigieren.

Die eigentlichen Einstellungen zum Ladevorgang mit oder ohne PV-Überschuss oder hinsichtlich Berücksichtigung von dynamischen Lastmanagement musst du in der go-e App für den jeweiligen Charger festlegen.

### Hauptmenü / Leistungen



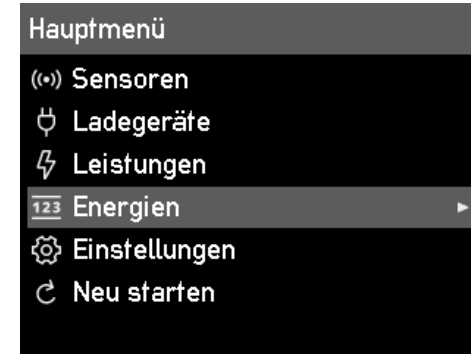
Zur Auswahl des Menüpunktes „Leistungen“ die > Taste betätigen.

### Leistungen



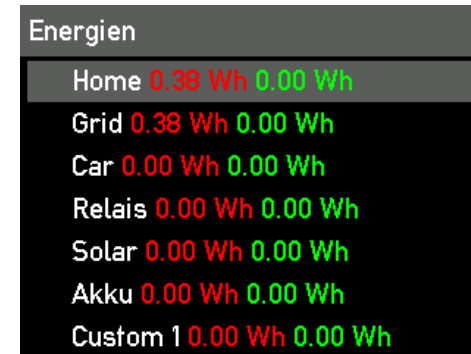
In diesem Untermenü siehst du für die einzelnen Kategorien deren aktuelle Leistung.

### Hauptmenü / Energien



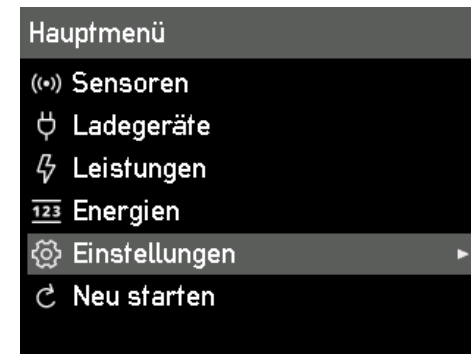
Zur Auswahl des Menüpunktes „Energien“ die > Taste betätigen.

### Energien



In diesem Untermenü siehst du für die einzelnen Kategorien deren aktuelle Leistung.

### Hauptmenü / Einstellungen



Zur Auswahl des Menüpunktes „Einstellungen“ die > Taste betätigen.

## 10. Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät

### Einstellungen / Kategorien



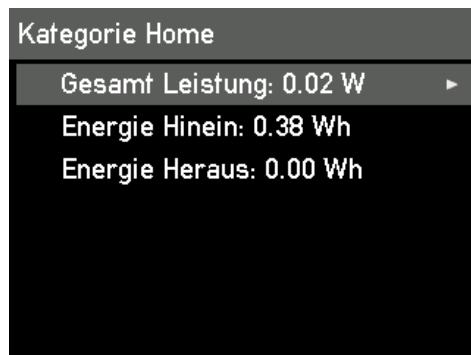
Zur Auswahl des Menüpunktes „Kategorien“ die > Taste betätigen.

### Kategorien



Wähle die Kategorie aus, für die du dir Details ansehen möchtest und bestätige deine Auswahl mit der > Taste.

### Kategorien / Detailansicht



Hier erhältst du einen Überblick über die Leistungs- und Energiedaten der jeweiligen Kategorie.

### Einstellungen / Gerät



Zur Auswahl des Menüpunktes „Gerät“ die > Taste betätigen.

### Gerät



Im Untermenü Gerät kannst du z. B.:

1. das Display um 180° drehen, falls du den Controller aus Platzgründen seitenverkehrt montiert hast
2. deine präferierte Sprache auswählen
3. die Helligkeit des Displays anpassen
4. die Helligkeit des Displays bei Inaktivität modifizieren
5. festlegen, nach welcher Inaktivitätsdauer das Display komplett ausgehen soll

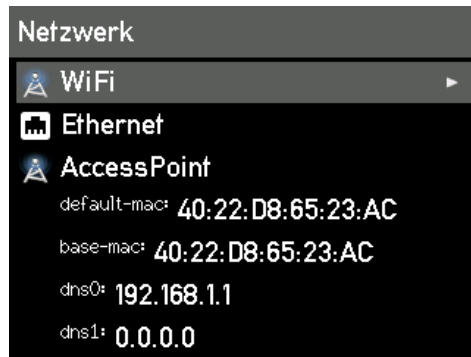
### Einstellungen / Netzwerk



Zur Auswahl des Menüpunktes „Netzwerk“ die > Taste betätigen.

## 10. Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät

### Netzwerk



Hinterlege hier die Zugangsdaten für dein WLAN oder konfiguriere dein Ethernet/LAN um eine Verbindung des Controllers zum Netzwerk und zu go-e Chargers zu gewährleisten. Dies ist für PV-Überschussladen oder dynamisches Lastmanagement unbedingt erforderlich. Außerdem kannst du dich über die go-e App mit dem lokalen Hotspot des Controllers verbinden. Navigiere über die > und < sowie Auf- und Ab-Tasten.

**Tipp:** Über die go-e App lassen sich die WiFi- und Ethernet-Einstellungen komfortabler vornehmen.

### Einstellungen / Uhrzeit



Zur Auswahl des Menüpunktes „Uhrzeit“ die > Taste betätigen.

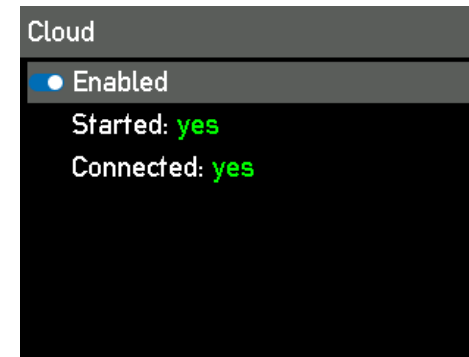
Nimm die Einstellungen für die Zeit in dem Untermenü vor, da es für einige Funktionalitäten im Zusammenhang mit den Ladevorgängen mittels go-e Charger erforderlich ist, dass der Controller die aktuelle Uhrzeit kennt.

### Einstellungen / Cloud



Zur Auswahl des Menüpunktes „Cloud“ die > Taste betätigen.

### Cloud



In diesem Untermenü kannst du die Verbindung zur Cloud aktivieren und deaktivieren.

### Einstellungen / Webserver



Zur Auswahl des Menüpunktes „Webserver“ die > Taste betätigen.

In diesem Untermenü kannst du die lokale HTTP API aktivieren oder deaktivieren.

### Einstellungen / MQTT



Zur Auswahl des Menüpunktes „MQTT“ die > Taste betätigen.

In dem Untermenü legst du die Einstellungen für die MQTT-Verbindung fest, falls du diese nutzen möchtest.

## 10. Inbetriebnahme/Bedienung am Gerät

### Einstellungen / Modbus Slave



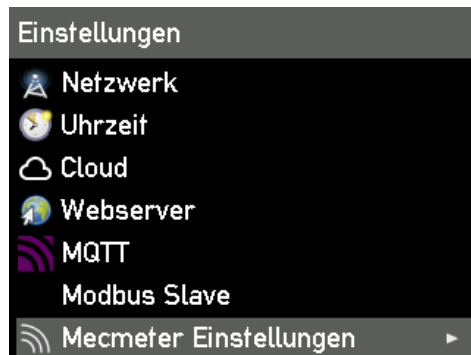
Zur Auswahl des Menüpunktes „Modbus Slave“ die > Taste betätigen.  
In dem Untermenü kannst du Modbus aktivieren und entsprechende Einstellungen vornehmen.

### Einstellungen / Werkseinstellungen



Zur Auswahl des Menüpunktes „Werkseinstellungen“ die > Taste betätigen.  
Setze den Controller in diesem Untermenü auf Werkseinstellungen zurück. Entweder komplett oder nur für einen Teil der Konfiguration.

### Einstellungen / MEC Meter



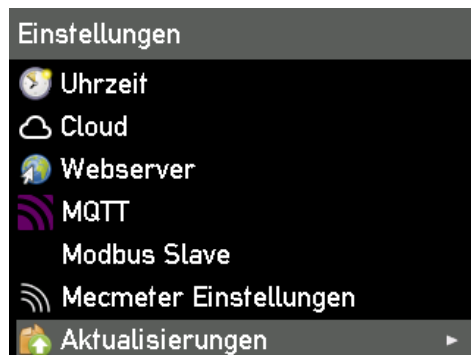
Zur Auswahl des Menüpunktes „Mec Meter“ die > Taste betätigen.  
Dieses Untermenü ermöglicht es dir eine Verbindung zu einem MEC Meter aufzubauen und für diesen Kategorien festzulegen.

### Einstellungen / Über



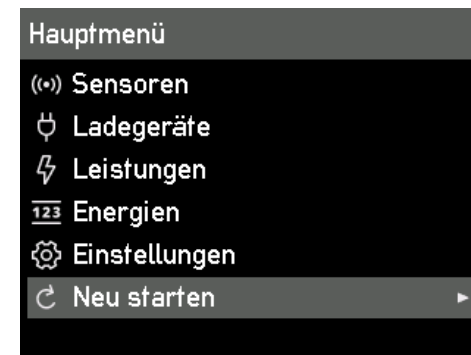
Zur Auswahl des Menüpunktes „Über“ die > Taste betätigen.  
In dem Untermenü findest du alle Geräteinformationen zu deinem Controller.

### Einstellungen / Aktualisierungen



Zur Auswahl des Menüpunktes „Aktualisierungen“ die > Taste betätigen.  
Lade in diesem Untermenü die aktuelle Firmware für deinen Controller herunter, sofern eine neue Version für dein Gerät verfügbar ist.

### Hauptmenü / Neu starten



Zur Auswahl des Menüpunktes „Neu starten“ die > Taste betätigen, um einen Neustart des Controllers zu erwirken.

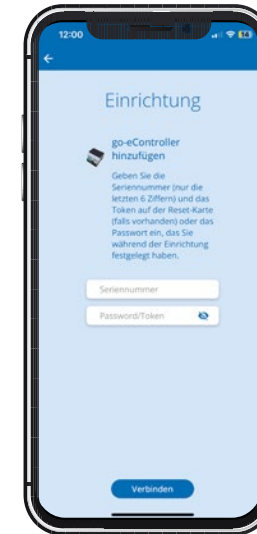
## 11. Inbetriebnahme/Bedienung über App



Du kannst die oben bereits beschriebenen Konfigurationsschritte auch über die App vornehmen. Für bestimmte Funktionen, wie das Steuern des Überschussladens durch die einzelnen Charger ist eine Integration des Controllers in die App zwingend erforderlich.

a) Verwende die "Ersteinrichtung für den neuen go-e Controller", wenn dein Controller noch nie in einer go-e App eingerichtet und/oder der Controller nicht in die Cloud integriert wurde.

b) Verwende "Einen bereits eingerichteten go-e Controller hinzufügen", wenn der Controller in die App integriert werden soll.



b) "Einen bereits eingerichteten go-e Controller hinzufügen"

Gebe hier die Seriennummer deines Controllers ein (befindet sich auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Gerätes) sowie das Passwort, welches du während der Ersteinrichtung vergeben hast.

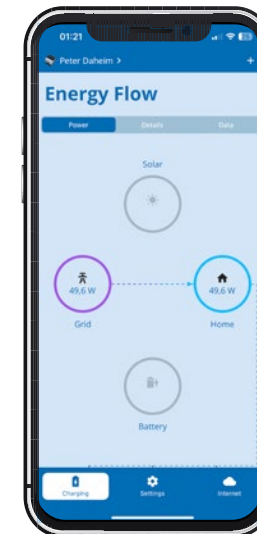


a) "Ersteinrichtung für den neuen go-e Controller"

Du musst dich in der Nähe des go-e Controllers befinden, um die Einrichtung über den Hotspot durchzuführen.

1. Bei einigen Smartphones ist es erforderlich, die mobilen Daten zu deaktivieren und aktive WLAN-Verbindungen zu beenden.

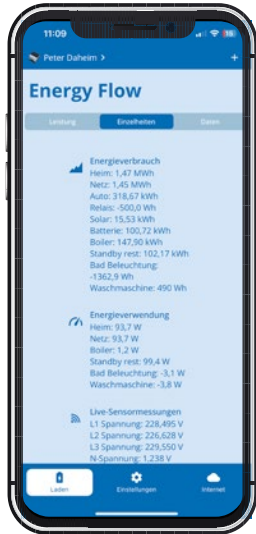
2. Folge den Anweisungen der App. (Die Seriennummer und das Hotspot-Passwort des Controllers findest du auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Controllers.)



Auf dem Startscreen des Controllers siehst du im Reiter Laden die aktuelle Leistung der einzelnen Kategorien (Solar, Netz, Heim und Batterie).

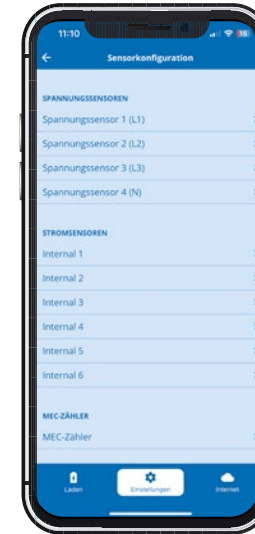
Wenn du nach unten scrollst findest du die Möglichkeit weitere Kategorien zu erstellen und anzuzeigen.

## 11. Inbetriebnahme/Bedienung über App



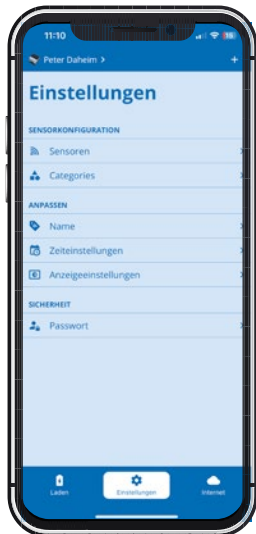
Weitere Details zu den Kategorien und Sensoren findest du im Menüpunkt "Laden" unter dem Reiter "Einzelheiten".

Hier werden sämtliche Energieflüsse übersichtlich dargestellt.



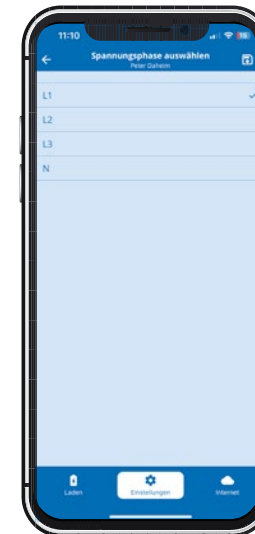
Im Menüpunkt "Einstellungen" unter Sensorkonfiguration kannst du, wie am Gerät selbst, alle Sensoren konfigurieren oder einen MEC-Meter anbinden.

Hier kannst du z. B. auch deine Energieflüsse durch die Spannungssensoren in verschiedene Kategorien unterteilen.



Im Menüpunkt "Einstellungen" der App kannst du ebenso wie direkt bei der Konfiguration am Gerät die Sensoren bestimmen, Kategorien anpassen und erstellen. Zeit- und Anzeigeeinstellungen können ebenfalls über die App konfiguriert werden.

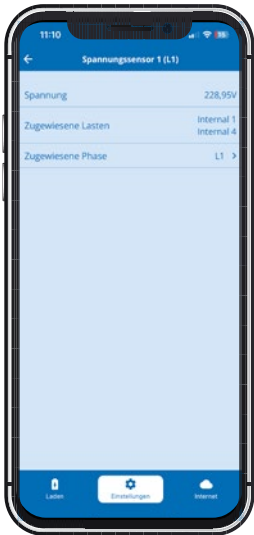
Zusätzlich kannst du dem Controller einen individuellen Namen vergeben oder das erstellte Passwort anpassen.



Bei den einzelnen Spannungsphasen können die Sensoren (L1 - L3 und N) zugewiesen und ausgewählt werden. Nicht vergessen: Am Ende der Einstellungen muss zum Speichern das Symbol der Diskette oben rechts angeklickt werden.



# 11. Inbetriebnahme/Bedienung über App



In dieser Übersicht kann die Spannung, die Lasten und die zugewiesene Phase abgelesen werden.

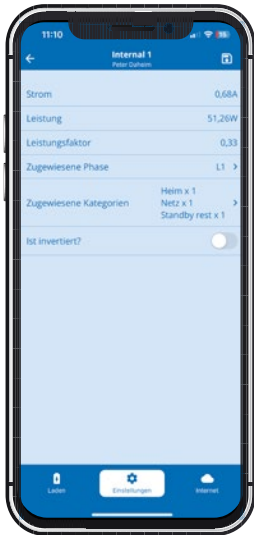
Die zugewiesenen Lasten entstehen aus den vorher definierten Kategorien, z. B. Internal 1 und Internal 4.



Die Kategorien für Internal 1 und weitere Kategorien kann auf unterschiedliche Subjects festgelegt werden.

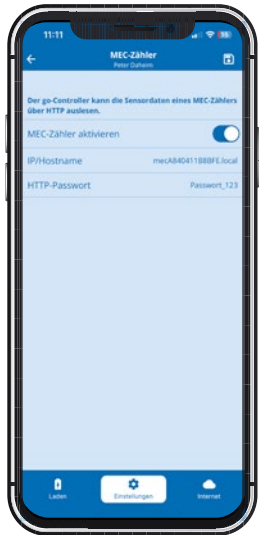


In der Sensorkonfiguration können neben festen auch benutzerdefinierte Kategorien erstellt werden. Neben den Vorgaben wie Boiler, Standby, Bad, Beleuchtung, etc., lassen sich weitere benutzerdefinierte Kategorien erstellen.



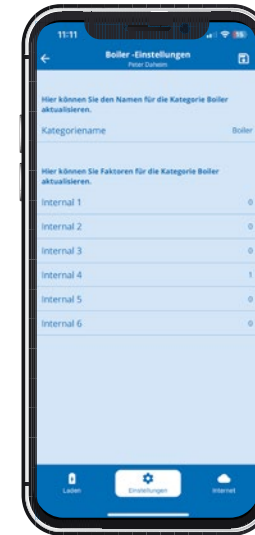
Im nächsten Schritt kannst du die Leistungsdaten, die zugewiesene Phase und Kategorie im Detail ablesen. Mit dem Schalter lässt sich eine Phase invertieren.

## 11. Inbetriebnahme/Bedienung über App



Ist in der Heiminstallation ein MEC-Meter vorhanden, kann dieser im Unterpunkt MEC-Zähler aktiviert werden.

Ist der MEC-Zähler bereits im Heimnetzwerk eingebunden wird dieser automatisch erkannt. Sollte dies nicht der Fall sein, können die Benutzerdaten händisch eingegeben werden.



In der Übersicht der Boiler-Einstellungen können die Faktoren für die Kategorie Boiler aktualisiert und eingestellt werden. Für weitere Kategorien lässt sich dies identisch durchführen.



In der Übersicht der Heimeinstellungen und anderen Kategorien können die Faktoren für die Kategorie Heim aktualisiert und eingestellt werden. Bitte beachte auch hier: Jede Änderung muss mit einem Klick der Diskette gesichert werden.



Bei den Zeiteinstellungen können sowohl Zeitzonen als auch automatische Zeitumstellungen (auf Sommer- und Winterzeit) aktiviert werden.

Darüber hinaus ist es möglich den Controller mit einem NTP-Server zu synchronisieren.

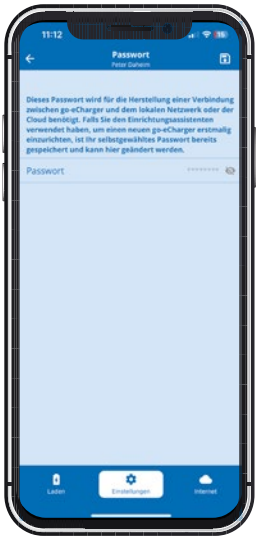
# 11. Inbetriebnahme/Bedienung über App



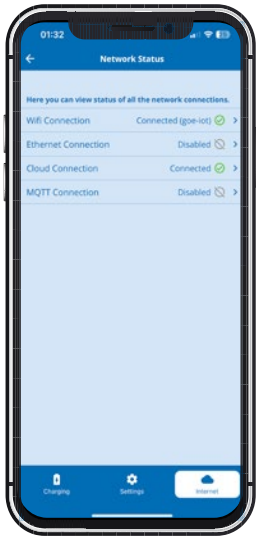
In diesen Einstellungen kann die Anzeige des Controller-Displays mit vielen unterschiedlichen Parametern auf individuelle Bedürfnisse konfiguriert werden. Außerdem können die Spracheinstellungen des Controllers hier geändert werden.



Unter dem Menüpunkt "Internet" werden sämtliche Verbindungseinstellungen vorgenommen. Neben WLAN oder Ethernet lassen sich zusätzliche Verbindungen definieren, wodurch der Controller an jedes Netzwerk angebunden werden kann. Im Unterpunkt "Mein go-e Controller" können Informationen über die Hardware und auch ein Neustart des Gerätes erzwungen werden.



Bei Bedarf kann hier ein selbstgewähltes Passwort gespeichert oder geändert werden.

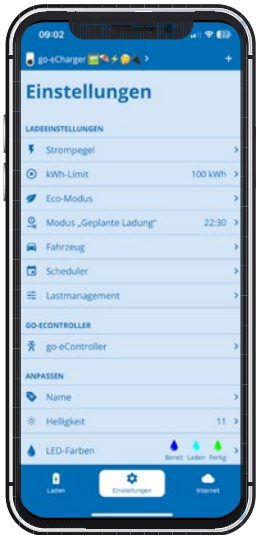


Der Status aller Netzwerkverbindungen kann über die Anzeige Netzwerkstatus abgerufen werden.

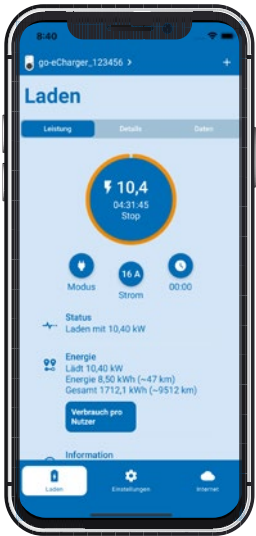
# 11. Inbetriebnahme/Bedienung über App



In den Ethernet-Einstellungen werden sämtliche relevanten Information der Ethernet-Netzwerkverbindung aufgelistet. Das Ethernet kann hier ebenso aktiviert wie auch deaktiviert werden.



1. Im zweiten Punkt unter "go-e Controller Einstellungen" können weitere Einstellungen für den Controller vorgenommen werden.



Die Messwerte des go-e Controllers lassen sich z. B. für die PV-Optimierung verwenden. Zur Verwendung dieser Funktion ist es notwendig vom go-e Controller zum go-e Charger zu wechseln. Tippe dazu den Namen des Controllers an und wähle in der Geräteliste den go-e Charger aus, so dass du in die Übersicht Laden des Controllers gelangst.



2. Bereits angeschlossene go-e Controller können hier automatisch in die App eingebunden werden. Dazu einfach den Scan aktivieren, um neu angeschlossene go-e Controller automatisiert zu erkennen.  
  
Solltest du diesen Scan bereits am go-e Controller selbst durchgeführt haben, sollte der Charger bereits verbunden sein. Andernfalls folge den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Controller im Netzwerk hinzuzufügen und die Einrichtung abzuschließen.

# 11. Inbetriebnahme/Bedienung über App



3. Um mit den günstigsten Strompreisen zu laden, findet sich in der Einstellung "Eco-Modus" die Möglichkeit über einen Flipschalter die flexiblen Energietarife und das PV-Überschussladen zu aktivieren.



4. Hier kann die Strommenge bis zur nächsten geplanten Fahrt festgelegt werden. Optimal ist es, wenn du den Verbrauch des Fahrzeugs pro 100 km definierst, sodass dieses dann ebenfalls auf der Seite "Laden" der App berücksichtigt wird.

Weiterhin kann eine Uhrzeit definiert werden, bis zu der eine bestimmte Strommenge geladen werden soll.



5. Hier können sämtliche Einstellungen für das PV-Überschussladen vorgenommen werden. Die App erklärt mit kurzen Anleitungstexten welche Anpassungen vorgenommen werden können.

Nach dem Ändern der Einstellungen ist es wichtig, diese mit einem Klick der Diskette zu sichern.



## Support

go-e GmbH

Satellitenstraße 1  
9560 Feldkirchen  
AUSTRIA

✉ office@go-e.com

☎ +43 4276 6240010

www.go-e.com

## Online support

www.go-e.com

